

Skischullandheimaufenthalt der Klassen 8 c und 8 d 2019

(LM) Die Klassenfahrt nach Biberwier in Österreich ist ein fester Bestandteil des erlebnispädagogischen Konzeptes der Realschule plus und Fachoberschule Konz. Sie stärkt die Klassengemeinschaft und ist für viele Schülerinnen und Schüler ein erster Kontakt mit dem Skisport. Für alle ist die seit Jahren durchgeführte Fahrt aber ein tolles Erlebnis und das Erlernen des Skifahrens eine große Herausforderung. In diesem Jahr fuhren die Klassen 8c und 8d vom 16.02. – 22.02.2019 in die Zugspitzarena.

Im Mittelpunkt des Skischullandheimaufenthaltes stehen das Skifahren, die Stärkung der Klassengemeinschaft und die Wagniserziehung. Darüber hinaus wird die Sozialkompetenz der Schülerinnen und Schüler gefördert, indem sie Verantwortung für sich und andere übernehmen. Der tägliche sportliche Aufenthalt in der Natur ermöglicht das Sammeln neuer, wichtiger Primärerfahrungen und trägt so maßgeblich zur Stärkung des Selbstvertrauens bei. Der anfängliche Respekt vor dem Skifahren wich daher sehr

schnell einer enthusiastischen Begeisterung. Weitere Highlights waren eine Nachtwanderung durch die verschneite Winterlandschaft, der Besuch der Skishow in Lermoos und die Fahrt auf die 2962 m hohe Zugspitze. Bei Minusgraden und „Kaiserwetter“ konnte das Alpenpanorama genossen und zahlreiche Erinnerungsfotos geschossen werden.

